



BAHNENGOLF-CLUB NEUTRAUBLING e.V.

Mitglied im Bayerischen Minigolf-Sport-Verband e.V

Angela Fuchs
pressewart@minigolf-neutraubling.de

Neutraubling, den 24. Sep. 2023

Bahnengolf: Noch ein Sieg zum Saisonabschluss für das Neutraublinger Bundesligateam

Ideales Minigolfwetter gab es beim Nachholspieltag in der zweiten Bundesliga Süd Staffel 2 auf der als schwierig eingestuften Miniaturgolfbahn des BGC Neutraubling. Das Team aus Neutraubling, das in der Besetzung Pasi Aho, Corina Reinisch, Tim Reinisch, Klaus Reinisch jr., Steffen Ehrlich, Manfred Biller, Hans Jürgen Egger und Reiner Weinberger antrat, konnte beruhigt in ihr Heimspiel gehen, da sie uneinholbar die Gesamttabelle anführten und somit der Meistertitel schon eingefahren war. Trotzdem war die Devise von Mannschaftsführer Reiner Weinberger nochmal voll motiviert ins Rennen zu gehen, was auch hervorragend gelang. Die ersten drei Durchgänge von vier zu spielenden Runden konnten sie mit einer konstanten Mannschaftsleistung für sich entscheiden. Nach vier Durchgängen fuhren sie den Heimspielsieg mit zehn Schlägen Vorsprung und insgesamt 563 Schlägen (Rundendurchschnitt 23,4) vor dem Team aus Murnau ein, die mit 573 Schlägen den zweiten Platz belegten. Murnau konnte somit auch das Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem Team aus Höchberg um Platz zwei in der Gesamttabelle für sich entscheiden. Die TG Höchberg belegte mit 589 Schlägen den dritten Platz vor dem Team des ASV Pegnitz, das mit 605 Schlägen den vierten Platz belegte. Die beste Einzelrunde mit nur 19 Schlägen auf 18 Bahnen erreichte Hans Jürgen Egger und das beste Mannschaftsergebnis vom Team Neutraubling erzielte Steffen Ehrlich mit 91 Schlägen.

Für die Neutraublinger geht eine erfolgreiche Saison zu Ende. Mit viermaligem Tagessieg und einmal Platz zwei führen sie mit 28 Punkten die Gesamttabelle an. Auf Platz zwei folgt der MGC Murnau mit 16 Punkten, die TG Höchberg auf Platz drei mit 12 Punkten und dem ASV Pegnitz mit vier Punkten. Die Gelegenheit an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga teilzunehmen lehnen sie ab, da dort nur noch reine Herren- und Damenmannschaften spielen. Neutraubling tritt in der zweiten Bundesliga mit einem gemischten Team (Damen und Herren) an.